

# Fragen zu UB - Galeriegang und Gruppeneinteilung

Beitrag von „immergut“ vom 16. September 2012 09:20

Hey,

Mir ist ehrlich gesagt die Idee noch nicht ganz klar. Ich verstehe: Jeder fertigt ein Plakat über sich an, insgesamt 27 SuS und Plakate. Wie sollen die in Gruppen präsentiert werden? Es gibt Gruppen zu je 4 Leuten (eine 3er Gruppe, nehme ich an?). Wie läuft jetzt die Präsentation nach deinem bisherigen Plan ab? Verstehe ich richtig, dass jeweils eine Vierergruppe untereinander eine Selbstvorstellung vornimmt? d.h. nur die vier Leute "kennen" sich dann schlussendlich? Im Plenum sollen dann zwei Personen/Plakate präsentiert werden? Wie wird entschieden, wer sich dann im Plenum vorstellt?

Du schreibst, die Klasse ist neu. Sie sollen sich also erst einmal beschnuppern anhand der Vorstellung. Wieso dann rein schriftlich? Auch wenn du schreibst, dass ihnen der Gebrauch der Sprache schwer fällt - ist nicht vielleicht ein **Kugellager/Speed Date** besser geeignet, um sich kennenzulernen? Ich finde, dass Plakate einfach eine zusätzliche Distanz schaffen zwischen den SuS. Beim mündlichen Austausch werden die Informationen sicher besser mit der zugehörigen Person verknüpft. Und die Informationen, die sie schriftlich festhalten würden sind ja die gleichen, die sie nun mündlich geben sollen.

Zusätzlich könnte man dann am Ende einarbeiten, dass die Leute, die sich als letzte gegenüberstanden gegenseitig vorstellen sollen. Oder ihren ersten Partner, um die Schwierigkeit zu erhöhen. Alternativ könnte man auch sowas wie "Ich packe meinen Koffer" daraus machen - Ich packe meinen Koffer und packe ein...eine Information über jeden Mitschüler. Ok, da weiß ich jetzt zugegebenermaßen nicht, ob das zu albern für ältere Schüler ist. Für meine Alterklasse kann ichs mit gut vorstellen 😊

Ich frag mich aber gerade generell unter welchen Gesichtspunkten die Idee für einen UB geeignet ist?